

Termine

- Die Veranstaltungen sind geblockt auf Freitage im Juni und Juli
- **Vorschlag: 9.30 Uhr (pünktlich!) - 15.00 Uhr**
 - 03. Juni - Einführung
 - 10. Juni - Eifersucht I
 - 17. Juni - Eifersucht II
 - 24. Juni - Neid
 - 01. Juli - Scham & Peinlichkeit
 - 15. Juli - Stolz

Lernziele

- Kenntnis der Modelle und Theorien über Emotionen
- Kenntnis der wichtigsten empirischen Arbeiten zu den jeweiligen Emotionen
- Reflexion von Einflussfaktoren, Entstehungsfaktoren und Varianten der Emotionen
- Reflexion über den Sinn und Unsinn wissenschaftlicher Methoden bei der Erforschung von Emotionen
- Erleben von widersprüchlichen Befunden und uneindeutigen Ergebnissen
- Reflexion eigener Emotionsauslöser und – erfahrungen
- Organisation und Planung der eigenen Arbeit
- Kreatives Präsentieren und Schreiben

Didaktisches Grundverständnis

Vom Monolog zum Dialog

- Aktive Teilnahme
- Entfalten einer Diskussionskultur
 - Als Diskussionsgrundlage können die Artikel, die zur jeweiligen Stunde zu lesen sind, dienen

Von der Wissensvermittlung zur Anregung

- Interessen geleitete Auswahl der Themen und Inhalte
- Erleben von widersprüchlichen Befunden und dem Konflikt:
Persönliche Erfahrung vs. wissenschaftliche Erkenntnis
- Inhaltliche Steuerung durch die Teilnehmenden

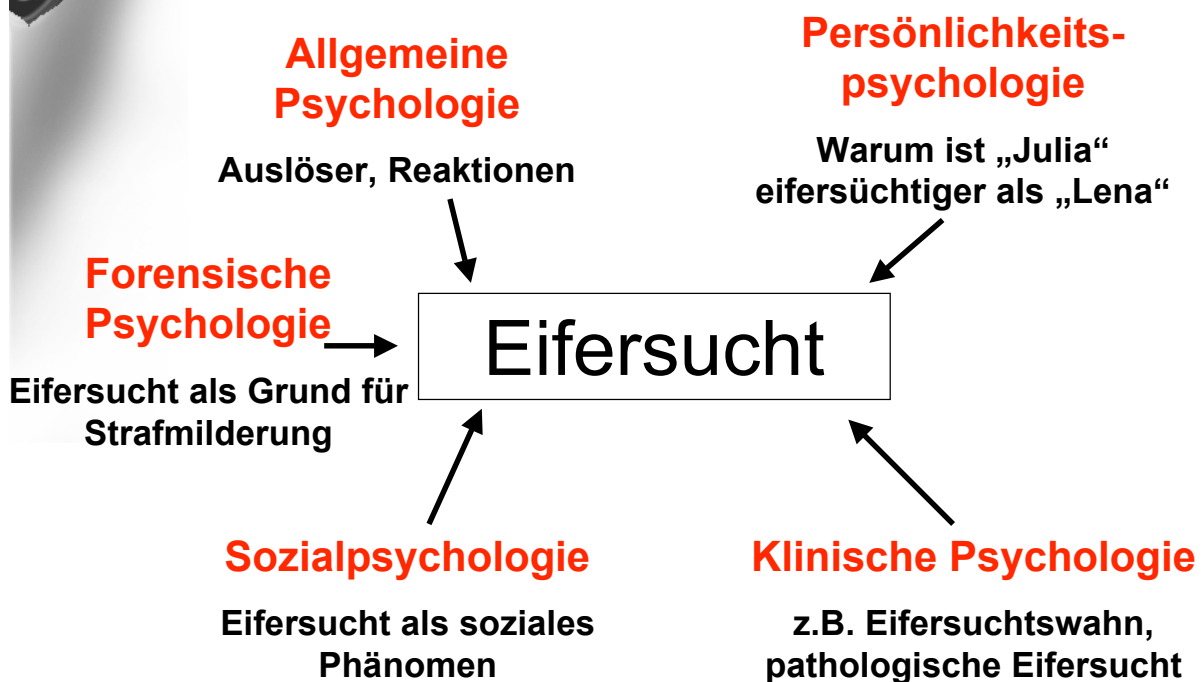
Scheinkriterien

1. Regelmäßige Teilnahme
(> 80% der Seminarzeit)
+
2. Freie Themensuche
+
3. Referat (30 Minuten) + Hausarbeit (8 Seiten)
oder
Essay (10 bzw. 18 Seiten NF)

Inhalte - Einleitung

1. Geschichte der Emotionspsychologie
2. Klassifikation der Emotionen
3. Einfache vs. komplexe Emotionen
4. Basisemotionen
5. Emotionstheorien
 - Kognitive Theorien
 - Behavioristische Theorien
 - Evolutionspsychologische Theorien
6. Emotionsmessung

Eifersucht





Eifersucht - Mögliche Themen

- Unterscheiden sich Männer und Frauen im Erleben der Eifersucht?
- Unterscheiden sich Männer und Frauen in der Herbeiführung von Eifersuchtssituationen?
- Welchen Einfluss hat der hormonelle Status?
- Welchen Einfluss hat das Alter?
- Welchen Einfluss hat die Einstellung zum Sexualverhalten?
- Welchen Einfluss hat die vorhergehende Erfahrung von Untreue?
- Findet man geschlechtsspezifische Unterschiede auch bei homosexuellen Paaren?
- Wie sieht es mit der Eifersucht bei „Swingern“ aus?
- Welche Rolle hat die Geschwisterposition auf die Eifersucht?
- Wie beeinflusst das Aussehen und der soziale Status des Rivalen/der Rivalin die Eifersucht?
- Gibt es kulturelle Unterschiede?
- Wie kann Eifersucht präventiv reduziert oder verhindert werden?
- Was unterscheidet Eifersucht von Neid?
- Welche Formen der Eifersucht gibt es (antizipatorische, neurotische, reaktive, langfristige, pathologische etc.)?
- Wie reagieren Eifersüchtige kurz- und langfristig?

B. Reuschenbach



Eifersucht - Mögliche Themen

- Wie kann der Widerspruch zwischen
(A) Vertrauen, als Ausdruck tiefer Liebe und
(B) Zweifeln, als destruktiven Akt, der dem Vertrauen und der Liebe zuwiderläuft,
gelöst werden?
- Welchen Einfluss hat die Intentionalität des Seitensprungs?
- Welchen Einfluss hat die Spezifität des Seitensprungs?

B. Reuschenbach



Neid - Mögliche Themen

- Wie unterscheidet sich Neid von Rivalität?
- Was sind Auslöser von Neid?
- Ist Neid angeboren oder erworben?
- Welchen evolutionären Sinn macht eine solche negative Emotion?
- In welchen Situationen werden aus Freunden plötzlich Neider?
- Warum unterstützen sich befreundete Personen in Wettbewerbssituation nicht immer?
- Warum reagieren einige auf Höchstleistung von Mitstudierenden mit Bewunderung und andere mit Neid?
- Wie erleben „Beneidete“ und „Neidische“ den Zustand?
- Welchen Einfluss spielt die Gruppe beim Entstehen von Neid, z.B. am Arbeitsplatz?
- Wieso wird und wann wird Neid durch Tiefstapelei vermieden?
- Welche Rolle spielt Neid für die Entstehung von Schadensfreude?



Scham/Peinlichkeit - Mögliche Themen

- Ist Scham angeboren oder anerzogen?
- Wie entwickelte sich Scham in den letzten 2000 Jahren?
- Wann entwickelt sich Scham bei Kindern/Jugendlichen?
- Welche Rolle spielt Scham in Paarbeziehungen?
- Ist Schüchternheit ein differentialpsychologisch relevantes Konstrukt?
- Welche Bereiche sind in der Familie Scham besetzt?
- Was ist der Unterschied zwischen Scham & Peinlichkeit?
- Was ist der Unterschied zwischen Scham und Schuldgefühl?
- Welche Rolle spielt Schüchternheit bei der Scham? Was ist „Schüchternheit“ überhaupt?
- Gibt es kulturelle Unterschiede bzgl. Scham, Schüchternheit, Peinlichkeit?
- Welche Rolle spielen Aufmerksamkeit und Angst bei der Entstehung von Scham?
- Ist Scham therapiebedürftig und therapierbar?
- Welche evolutionären Sinnen machen Scham und Peinlichkeit?
- Wann und von wem werden Personen als „Unverschämt“, „beschämend“ bewertet?
- Wann kommt es zur Resonanzscham (Mitschämen)?



Stolz - Mögliche Themen

- Führt jede erfolgreiche Zielerfüllung zu Stolz?
- Welche Rolle spielt die soziale Vergleichsnorms für Stolz?
- Ist Bewunderung das Gegenstück zu Stolz?
- Welche Rolle spielt die Körperhaltung für die Entstehung von Stolz?
- Welche Rolle spielt körperlicher Erregung für Stolz?
- Gibt es auch so etwas wie „Gattungsstolz“ oder „Gruppenstolz“ oder „Nationenstolz“